

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 14 S
ganzjährig 26 S
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.
1. Rathhaus, Stiege 8, 1. Stod.
Fernsprecher:
23.500 und 28.500
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 19.

Mittwoch 7. März 1928.

Jahrgang XXXVII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Gemeinderat vom 2. März. — Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 20. Februar. — Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 15. und 18. Februar. — Ausschuß für die städtischen Unternehmungen vom 20. Februar. — Allgemeine Nachrichten: Statistische Daten über die Bevölkerung Wiens im Monate Jänner 1928. — Baubewegung vom 3. bis 6. März. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerverzeichnis.

Gemeinderat.

Beschlußprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 2. März 1928, 5 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Bgm. Seiß und die GRe. Weigl und Hofbauer.

1. Die GRe. Marie Bock, Hammerschmid, Hedorfer Huber, Nachtnebel, Speiser und Weber sind entschuldigt.

2. Das Geschäftsstück zu Post 12 wird von der Tagesordnung abgesetzt.

3 bis 11. Die Anträge zu den Postnummern der Tagesordnung 2, 4, 5 und 7 bis 11 werden ohne Verhandlung auf Grund des § 26 der Stadtverfassung angenommen.

Berichterstatter GR. Berman:

4. P. 3. 707, P. 2. In Abänderung, beziehungsweise Neufestsetzung des Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes werden gemäß § 105 der Bauordnung für Wien die nachstehenden Bestimmungen getroffen:

1. Für das Gebiet zwischen Biberhäufenweg, Heldenplatz, Wimpffengasse, Groß-Enzersdorfer Straße, Straße 1 und der Heustadelgasse im 21. Bezirke, Aspern, werden die im Plane der M. Abt. 54, Z. 1688/27 (Beilage 6), rot eingezeichneten und geschrafften Linien als Baulinien genehmigt; gleichzeitig werden die im Plane gelb überzogenen und durchkreuzten Linien als Baulinien aufgelassen.

2. Hinter den Baulinien sind die im Plane näher bezeichneten Grundstreifen unverbaut zu belassen, als Vorgärten auszugestalten und als solche dauernd zu erhalten. Die Vorgärten (mit Ausnahme derjenigen in der Wimpffengasse) sind gegen die Verkehrsflächen mit gefälligen, den Durchblick nicht behindernden, höchstens 1,50 m hohen Einfriedungen abzuschließen. Die 3 m tiefen Vorgärten an der Wimpffengasse können auch als Rasenflächen ausgestaltet werden; sie sind gegen die Verkehrsflächen mit einer höchstens 0,30 m hohen Abfriedung abzugrenzen.

3. Als künftige Straßenhöhen haben die im Plane blau eingeschriebenen Höhenzahlen zu gelten.

4. Die Ausgestaltung der Verkehrsflächen hat nach den Querprofilen (Planbeilage 11) zu erfolgen.

5. Das Gebiet „Jägermais“ wird aus der Kleingartenzone ausgegliedert, in die Siedlungszone einbezogen und als Siedlungsteilgebiet Nr. 41 bestimmt.

Das Siedlungsteilgebiet Nr. 43 wird um einen zirka 160 m breiten Grundstreifen entlang des Biberhäufenweges gegen Osten erweitert.

6. Die in den Plänen (Planbeilagen 6 und 7) durch braune Lavierung bezeichneten Gebietsteile werden als „ländliches Gebiet“ erklärt; sie bleiben der Verwendung für landwirtschaftliche Zwecke vorbehalten.

7. Die in den Plänen durch grüne Schraffen hervorgehobenen Gebietsteile (Auen, Wasserflächen, Wiesen und Felder) nördlich der „alten Kaufahrt“ und dem „Herrenauwasser“ werden in den Wald- und Wiesengürtel einbezogen. Demgemäß wird als neue Grenzlinie des Wald- und Wiesengürtels die im Plane grün strichliert eingezeichnete Linie festgelegt.

8. Die Verbauung wird in folgender Weise geregelt:

a) Entlang der östlichen Baulinie der Lobaugasse und des nördlichen Teiles der Gasse II wird für die in den Baublöcken XVI und XIX grau-grün bezeichneten Flächen die einstockhohe, geschlossene Bauweise mit Wohnhäusern festgesetzt.

b) Für die im Plane hellgrün bezeichneten Flächen der Baublöcke VI, VII, VIII, IX, XVI, XVII, XVIII, XIX, XX, XXI, XXII und XXIII, XXXII und XXXIII wird die offene Bauweise mit freistehenden oder zu zweien gekuppelten Wohnhäusern, die außer einem Erdgeschoß nur noch ein Stockwerk oder eine Mansarde erhalten, bestimmt.

c) Die Verbauung des Siedlungsteilgebietes Nr. 41 hat nach den Bestimmungen des Gemeinderatsbeschlusses vom 4. Mai 1921, P. 3. 4980/21, zu erfolgen.

d) Die Verbauung des „Ländlichen Gebietes“ hat in der Weise zu erfolgen, daß für die an den genehmigten Baulinien zur Errichtung kommenden Wohnhäuser die Bestimmungen über Kleinhäuser gemäß § 82 a der Bauordnung zu gelten haben, jedoch mit der Einschränkung, daß die Wohngebäude nicht mehr als zwei bewohnbare Geschosse erhalten und die Wirtschaftsgebäude in der Regel nur ebenerdig ausgeführt werden dürfen.

Die auf den einzelnen Liegenschaften auszuführenden Baulichkeiten können sowohl freistehend errichtet, als auch einseitig an die Nachbargrenze angebaut oder auch mit geschlossener Front hergestellt werden. Wird jedoch an eine Nachbargrenze nicht angebaut, dann ist zwischen dieser und dem nächsten Gebäudeteil ein Zwischenraum von mindestens 3 m unverbaut zu belassen. Dauernd sichtbar bleibende Feuermauern sind zu verputzen. Für die Errichtung von Baulichkeiten im „Ländlichen Gebiete“ können die besonderen Bestimmungen für Bauten in zerstreuter Lage gemäß § 90 der Bauordnung Anwendung finden.

Berichterstatter **W. Emmerling**:

5. P. 3. 711, P. 4. 1. Für die Errichtung einer Kammerofenanlage im Gaswerke Leopoldau wird ein Sachkredit von 2.800.000 S genehmigt, der im Investitionswirtschaftsplane vorgesehen und aus dem Erlöse der 30 Millionen Dollar-Anleihe vom Jahre 1927 zu bedecken ist. 2. Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird für die auf der Liegenschaft Einl.-Z. 768, Grundbuch Leopoldau, Konstr.-Nr. 278, Kat.-Parz. 1643/2, zu errichtende Kammerofenanlage die Baubewilligung erteilt.

Berichterstatter **G. Reisinger**:

6. P. 3. 736, P. 5. Für die Vollendung der mit den Gemeinderatsbeschlüssen vom 2. August 1927, P. 3. 2772, vom 31. Mai 1927, P. 3. 2754, und vom 23. September 1927, P. 3. 4137, unter Bewilligung eines Sachkredites von 11.650.000 S genehmigten Anschaffung von 102 Autobussen und Errichtung von drei Garagen wird der sichergestellte Geldbedarf von 8.049.000 S um den im Jahre 1927 nicht verbrauchten Geldbedarf von 293.000 S erhöht, der im Investitionswirtschaftsplane nicht vorgesehen und aus dem Erlöse der 30 Millionen Dollar-Anleihe vom Jahre 1927 zu bedecken ist.

Berichterstatter **G. Thaller**:

7. P. 3. 728, P. 7. Für die Gesellschaft der Musikfreunde in Wien wird eine Subvention von 5000 S bewilligt.

8. P. 3. 729, P. 8. Für den Oesterreichischen Komponistenbund wird eine Subvention von 1000 S bewilligt.

Berichterstatter **G. Weber**:

9. P. 3. 686, P. 9. 1. Der Entwurf für den Wohnhausbau 2. Döbbsstraße 15/21 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 1.080.000 S nach den vorgelegten Entwurfsplänen des Architekten Otto Prutscher genehmigt. 2. Die Baubewilligung für die Errichtung je eines städtischen Wohnhauses im 2. Bezirke auf den in den Liegenschaften Einl.-Z. 5179, 5182, 5183 und 5186 inliegenden Kat.-Parz. 1497/4 bis 6 und 1498/10 an der Döbbsstraße und auf der in der Liegenschaft Einl.-Z. 5188 inliegenden Kat.-Parz. 1497/9 an der Hartfortstraße wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

10. P. 3. 692, P. 10. 1. Der Entwurf für den Wohnhausbau 13. Cervantesgasse 3 wird mit dem Betrage von 370.000 S genehmigt. 2. Die Baubewilligung für die Erbauung dieser Wohnhausanlage wird erteilt.

Berichterstatter **G. Jenschit**:

11. P. 3. 421, P. 11. Die noch notwendigen Herstellungen und Mehrarbeiten in der neuerrichteten Kleinkinderabteilung im Zentralkinderheim werden mit einem Kostenbetrage von 11.800 S genehmigt und zur Deckung dieses Mehrerfordernisses ein zweiter Zuschußkredit für 1927 zur feinerzeit neueröffneten Detailpost „Bauliche Herstellungen“ der Kreditpost 3 „Investitionen und Inventaranschaffungen“ des Sondervoranschlages Nr. 8 „Kinderheime und Kinderherbergen, Zentralkinderheim“ (Ausgabrubrik 307/2) in der gleichen Höhe bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

Berichterstatter **G. Weisser**:

12. P. 3. 510, P. 1. In Abänderung des Generalbaulinienplanes werden gemäß § 105 der Bauordnung für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

1. Die im Plane der M. Abt. 54, Z. 383, rot eingezeichnete und geschraffierte Baulinie für ein Teilstück der Forsthausgasse beim Gasbehälter im 20. Bezirke wird genehmigt; demgemäß wird die im Plane schwarz eingezeichnete und gelb durchkreuzte Baulinie aufgelassen.

2. Für den Ausbau der Anlage auf der Liegenschaft Einl.-Z. 5414 wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt.

(Redner: **G. Ing. Schelz**.)

Berichterstatter **W. Emmerling**:

13. P. 3. 587, P. 3. Der Bericht über die beabsichtigte Verwendung des Erlöses der 30 Millionen Dollar-Anleihe vom Jahre 1927 per rund 187.000.000 S, wonach auf die städtischen Gaswerke ein Betrag von 37.763.000 S, auf die städtischen Elektrizitätswerke ein Betrag von 69.782.000 S, auf die städtischen Straßenbahnen ein Betrag von 79.413.000 S entfällt, wird zur Kenntnis genommen.

(Redner: Die **G. Re. Zimmerl, Michal, Ing. Schelz, Haider, Stein und Dr. Wagner**. — Während des Berichtes übernimmt **G. Re. Weigl** den Vorsitz.)

Folgender Antrag des **G. Re. Michal** wird angenommen:

„Bei der Vergabe von Gemeindeaufträgen genießen Firmen, welche sowohl für die Arbeiter als auch für die Angestellten im Sinne des Gesetzes über kollektive Arbeitsverträge vom 18. Dezember 1919 mit den zuständigen Organisationen Kollektivverträge abgeschlossen haben, andern Firmen gegenüber den Vorzug, falls nicht sonstige wichtige Gründe dagegen sprechen.“

Berichterstatter **G. Thaller**:

14. P. 3. 727, P. 6. Für die Lehrerarbeitsgemeinschaft „Lichtbild“ wird eine Subvention von 10.000 S bewilligt.

(Redner: **G. Re. Doppler**. — Während des Berichtes übernimmt **G. Re. Hofbauer** den Vorsitz.)

Berichterstatter **G. Kofrda**:

15. P. 3. 702, P. 13. 1. Zwischen der Gemeinde Wien und Dr. Ernst Gödl, 1. Obergasse 8, Rechtsanwalt und bevollmächtigter Vertreter der Vereinigten Brauereien Schwechat, St. Marx, Simmering-Dreher, Mautner, Meichl A.-G., 3. Hainburger Straße 36, wird nachstehendes Uebereinkommen geschlossen:

Die Gemeinde Wien kauft die den vereinigten Brauereien Schwechat, St. Marx, Simmering-Dreher, Mautner, Meichl A.-G. gehörige Liegenschaft Einl.-Z. 831, Grundbuch Josefstadt, bestehend aus der Kat.-Parz. 23, Bauarea, und der Kat.-Parz. 24, Garten, mit einem Katastralausmaße von 1501·56 m² mit dem darauf befindlichen Hause, 8. Wickenburggasse 15, und die der gleichen Firma gehörige Liegenschaft Einl.-Z. 694, Grundbuch Josefstadt, bestehend aus der Kat.-Parz. 26, Bauarea, mit einem Katastralausmaße von 559 m² samt dem darauf befindlichen Hause 8. Schloßelgasse 14, somit Liegenschaften mit einem Gesamtausmaße von 2060·56 m², um den Pauschalpreis von 60.000 S und unter nachstehenden Bedingungen:

1. Der Kaufpreis von 60.000 S wird binnen acht Tagen nach Hinterlegung des intabulationsfähigen Vertrages bar bezahlt, worüber im Kaufvertrage quittiert wird.

2. Die Verkäuferin haftet weder für das Flächenmaß der Liegenschaften, noch für einen bestimmten Bauzustand.

3. Die Verkäuferin übernimmt die volle Haftung, daß die Liegenschaften faz- und lastenfrei sind, und verpflichtet sich, die Liegenschaften, wie sie liegen und stehen, vollkommen faz- und, mit Ausnahme der im Lastenblatt der Einl.-Z. 831, Grundbuch Josefstadt, eingeschalteten Gewähr in Ansehung des Kanals, auch lastenfrei zu übergeben.

4. Die Käuferin verpflichtet sich, sämtliche Rückstände an Platzzins, Fürsorgeabgabe, Industriewasser, Schrichtabfuhr, Stromkosten, Anklüdigungs- und Wohnbausteuer im beiläufigen Gesamtbetrage von 11.000 S zur Selbstzahlung zu übernehmen.

5. Die Käuferin übernimmt weiters die Verpflichtung, die Verkäuferin vollkommen fag- und schadlos zu halten bezüglich der von der Gemeinde Wien vertretenen Abgaben und bezüglich der Rechnungen von städtischen Unternehmungen.

6. Dieser Kaufvertrag gilt nur als unter der Bedingung geschlossen, daß auch der Kaufvertrag bezüglich der beiden Personalkonzessionen und des Gasthausinventars zum Abschluß gelangt.

7. Beide Teile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

8. Sämtliche mit diesem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Vermögensübertragungsgebühr und die Wertzuwachsabgabe, gehen zu Lasten der Käuferin; die Kosten der rechtsfreundlichen Vertretung der Verkäuferin und die Legalisierungskosten trägt die Verkäuferin allein.

II. Zwischen der Gemeinde Wien und Dr. Ernst Gödl, Rechtsanwalt und bevollmächtigten Vertreter der vereinigten Brauereien Schwegat, St. Marx, Simmering-Dreher, Mautner, Reichl A.-G., 3. Hainburger Straße 36, wird nachstehendes Uebereinkommen geschlossen:

Die Gemeinde Wien kauft von den vereinigten Brauereien Schwegat, St. Marx, Simmering-Dreher, Mautner, Reichl A.-G. durch Dr. Ernst Gödl die der Firma gehörige Konzession mit dem Berechtigungsumfange nach § 16, lit. a der Gewerbeordnung zur Fremdenbeherbergung mit dem Standorte 8. Wickenburggasse 15 und Schlüsselgasse 14, und weiters die der genannten Firma gehörige Konzession mit dem Berechtigungsumfange nach § 16, lit. b, c, g der Gewerbeordnung zur Verabreichung von Speisen, Ausschank von Bier, Wein und Obstwein, und der Haltung von erlaubten Spielen mit dem Standorte 8. Wickenburggasse 15, ferner das gesamte in der Realität „Riedhof“ lagernde Inventar mit Ausnahme:

- aller Beleuchtungskörper, wie Wandarme, Luster, Pendel und dergleichen,
- aller Gartenmöbel, welche sich am Boden befinden,
- aller Rollwände, Teppiche und Podiums und
- der Schank- und Gastzimmereinrichtung, und endlich 15 Kisten mit Glas, Porzellan usw., welche vom Masseverwalter Dr. Selber beim Spediteur E. Bäuml, 1. Kantgasse 2, laut Rechnung Nr. 1554 a vom 10. Jänner 1928 eingelagert sind, jedoch mit Ausnahme der China-, Silber-, Alpacas- und Nickelgegenstände um den Pauschalpreis von 20.000 S und unter nachstehenden Bedingungen:

1. Der Kaufpreis für die beiden Personalkonzessionen und das angeführte Inventar beträgt 20.000 S und wird binnen acht Tagen nach Genehmigung des Kaufvertrages durch die Gemeinde Wien an die vereinigten Brauereien 3. Landstraßer Hauptstraße 97, bar ausbezahlt, worüber im Kaufvertrage quittiert wird.

2. Die Verkäuferin haftet weder für Stückzahl, noch Beschaffenheit des zu verkaufenden Inventars, die Uebergabe des Inventars erfolgt durch einen Vertreter der Verkäuferin an die Vertreter der Gemeinde Wien.

3. Die Verkäuferin verpflichtet sich, die für die Einlagerung der erwähnten 15 Kisten beim Spediteur erwachsenden Lagergebühren aus eigenem zu bezahlen.

4. Die Verkäuferin verpflichtet sich ferner, vor der Gewerbebehörde die beiden Konzessionen zugunsten der Gemeinde Wien zurückzulegen.

5. Dieser Kaufvertrag gilt nur als unter der Bedingung geschlossen, daß auch der Kaufvertrag bezüglich der beiden Liegenschaften Einl.-Z. 831 und 694, Grundbuch Josefstadt, rechtswirksam wird.

6. Alle aus diesem Uebereinkommen erwachsenden Kosten und Gebühren mit Ausnahme der Lagergebühren trägt die Käuferin; die Kosten der rechtsfreundlichen Vertretung und die Legalisierungskosten gehen zu Lasten der Verkäuferin.

III. Zwischen der Gemeinde Wien und Dr. Ludwig Selber, Rechtsanwalt, Wien, 1. Wollzeile 16, als Konkursmassenverwalter in den Konkursen Otto und Wilhelmine Siegmund als gewesene Pächter des Restaurants Riedhof, 8. Wickenburggasse Nr. 15, wird unter der Bedingung, daß die Realität Riedhof samt Konzession und Inventar durch die Gemeinde Wien angekauft werden nachstehende Vereinbarung getroffen:

I. Die Konkursmassen Siegmund verpflichten sich, das Eigentum der Brauereien an dem von letzteren mit Klage 9, Cg. 128/26, des Landesgerichtes in Zivilrechtsachen in Wien erzdinderten Geschäftsinventar aus der Kridainventur Otto Siegmund anzuerkennen; dieses Geschäftsinventar wird sodann in die freie Verfügung der Brauereien, beziehungsweise soweit es von letzteren an die Gemeinde Wien verkauft wird, ins Eigentum der Gemeinde Wien übergeben, unter den Bedingungen, daß

II. die Gemeinde Wien

1. an den Konkursmassenverwalter Dr. Ludwig Selber binnen acht Tagen nach Genehmigung des Kaufes durch die Gemeinde Wien den Betrag von 20.000 S bar ausbezahlt, als angemessenes Honorar samt Auslagen für seine eineinhalbjährige Intervention bei Vermittlung, Verhandlung und Verkauf der Realität „Riedhof“ samt Anhang und allen zusammenhängenden Transaktionen, sowie anlässlich aller übrigen Differenzen zwischen den Konkursmassen und den Brauereien,

2. daß ferner die Gemeinde Wien für sich und ihre städtischen Unternehmungen erklärt, an die Konkursmassen Otto und Wilhelmine

Siegmund, beziehungsweise deren Konkursmassenverwalter keinerlei Masse- oder sonstige Forderungen zu haben, weder aus öffentlichen Abgaben, noch aus sonstigen Titeln, wie Betriebsrechnungen städtischer Unternehmungen an Elektrizität, Gas, Wasser usw., so daß die Gemeinde Wien verpflichtet ist, alle ihre Anmeldungen in den Konkursen Otto und Wilhelmine Siegmund zurückzuziehen.

(Redner: GR. Pfeiffer. GR. Richter auch zur tatsächlichen Berichtigung.)

Berichterstatter GR. Lötjch:

16. P. Z. 724, P. 14. Ankauf eines Anteiles der Kreditanstalt der Gemeinde Wien für städtische Bedienstete an der Liegenschaft Einl.-Z. 179, Grundbuch Gersthofer. Zuschußkredit.

(Redner: Die GR. Doppler und Kunschaf.)

Vorsitzender GR. Hofbauer teilt mit, daß er die Abstimmung über den Gegenstand vertage.

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 9 Uhr 45 Minuten abends.)

Ausschuß

für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 20. Februar 1928.

Vorsitzende: Die GR. Täubler und Innerhuber.
Amtsf. StR.: Speiser.

Anwesende: Die GR. Gschladt, Höppeler, Käthe Königstetter, Rogler, Dr. Kolassa, Pokorny, Reder, Kummelhardt und Wagner; ferner die Ob.-Mag.Re. Bock und Dr. Kritschka.

Schriftführer: Mag. Ob. Koär. Dr. Dulehla.

GR. Innerhuber eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Speiser:

(Z. 164, M. Abt. 13 a, 338.) Die Entlohnung der in den Friedhofsbetrieb einzustellenden Saisonarbeiter und -Arbeiterinnen hat bis auf weiteres nach denselben Grundlöhnen zu erfolgen, wie sie bereits mit dem Beschluß des Gemeinderatsausschusses der Gruppe I vom 21. Februar 1927, Z. 162, für das Jahr 1927 genehmigt wurden.

(Z. 174, M. Abt. 1, 110.) Der vom Gemeinderatsausschuß I mit Beschluß vom 17. Oktober 1927, Z. 1440, genehmigte Anstellungsvertrag mit dem Fachorgan für Psychotechnik im städtischen Berufsberatungsamte wird um sechs Monate, das ist bis Ende August 1928, verlängert.

GR. Täubler übernimmt den Vorsitz.

(Z. 173, M. D. 1011.) Neufestsetzung von Gebührenzulagen.

(Z. 159, M. Abt. 9, 9953/27.) Dr. Martin Hirschbühler wird mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 1927 zum Assistenzarzte an der dermatologischen Abteilung des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz ernannt; das Ende der Dienstzeit wird mit 31. Dezember 1928 festgesetzt.

(Z. 147, M. Abt. 9, 918.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes Dr. Erna Ueberreiter, zugeteilt dem Versorgungsheime Lainz, wird bis 28. Februar 1929 verlängert.

(Z. 145, M. Abt. 2, 2569.) Der Hilfsarbeiter Emmerich Schmied wird mit Wirksamkeit vom 1. Februar 1928 an als Portier in Gruppe VII mit dem Range VII/8/1 vom 17. Juni 1926 überreicht. Ueberreicherung unter den Bedingungen des Gemeinderatsausschußbeschlusses vom 1. Februar 1926, Z. 41/26.

(Z. 137, M. Abt. 2, 23257/27.) Zur Zuerkennung des restlichen Todesfallbeitrages nach der verstorbenen Arbeitslehrerin Anna Goldschil an Elise Rigele wird die Zustimmung verweigert.

(Z. 155, M. Abt. 2, 23569/27.) Der Oberrechnungsratsmitwe Karoline Haydt wird der normalmäßige Erziehungsbeitrag von jähr-

lich 780-84 S für ihren unverfögten studierenden Sohn Walter, geb. 22. Jänner 1907, bis Ende Juli 1928 weiter belassen.

(Z. 154, M. Abt. 2, 23736/27.) Der Marktauffeherwitwe Katharina Kähler wird der Erziehungsbeitrag für ihren studierenden Sohn Karl, geb. 23. Oktober 1906, von jährlich 299-16 S bis zur Vollendung der Studien, längstens aber bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, das ist 23. Oktober 1930, weiter belassen.

(Z. 142, M. Abt. 2, 272.) Johann Täubl, Fortbezug der monatlichen außerordentlichen Zuwendung.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 146, M. Abt. 2, 1811) Dr. Josef Pour, Magistratskonzipist;

(Z. 148, M. Abt. 2, 1777) Dr. Erwin Junger, prov. Bezirksarzt;

(Z. 163, M. Abt. 2, 1680) Paul Bestak, Franz Polzhofer, Josef Mauser, Erzieher;

(Z. 172, M. Abt. 2, 1679) Hubert Feig, Erzieher.

(Z. 162, B. D. 725.) Dem für den Kanalneubau in der Cumberlandsstraße im 13. Bezirke zu bestellenden städtischen Bauführer wird eine Tagesgebühr (Bauzulage) im Ausmaße von einhalb Ueberstundengebühren und einer Wegegebühr bewilligt.

(Z. 165, M. Abt. 2, 3673.) Klassenbörückungen.

(Z. 149, M. Abt. 2, 101.) Zur Veretzung der Volksschullehrerin Emma Sterz in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen, Witwenabfertigungen, Waisenpension und Erziehungsbeiträge werden genehmigt:

(Z. 140, M. Abt. 2, 1643) Emma Knappe, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 141, M. Abt. 2, 1673) Rosa Klopsch, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 143, M. Abt. 2, 1641) Marie Hofang, Ratsdienerswitwe;

(Z. 151, M. Abt. 2, 2041) Anna Malich, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 152, M. Abt. 2, 2296) Anna Hermine Friedl, Stadtphysikuswitwe;

(Z. 153, M. Abt. 2, 2017) Franziska Luniak, Oberamtsgehilfenswitwe;

(Z. 158, M. Abt. 2, 1833) Ernestine Krumpolz, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 166, M. Abt. 2, 2513) Anna Wahl, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 167, M. Abt. 2, 2769) Therese Specht, Sanitätsoberratsarbeiterswitwe;

(Z. 168, M. Abt. 2, 2811) Christine Pluhovsk, Stanzleidirektionsadjunktswitwe;

(Z. 169, M. Abt. 2, 2889) Johanna Toscano-Canella, Veterinäraramtsdirektorswitwe;

(Z. 150, M. Abt. 2, 1709) Marie Bojch, Stadtarztenswitwe, Witwenabfertigung;

(Z. 171, M. Abt. 2, 2837) Marie Grausam, Straßenarbeiterswitwe, Witwenabfertigung;

(Z. 138, M. Abt. 2, 1582) Marie Kosal, Schlosserswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeitrag für Leopoldine und Robert;

(Z. 139, M. Abt. 2, 1642) Rosa Steinwender, Straßenarbeiterswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeiträge für Mathäus, Rudolf, Leopold und Stephanie;

(Z. 170, M. Abt. 2, 2459) Paula Schadlbauer, Verwaltungsfekretärswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeiträge für Johann und Paula;

(Z. 156, M. Abt. 2, 1707) Karoline Karner, außereheliche Tochter des verstorbenen Friedhofarbeiters Karl Ranz, Waisenpension.

Nachstehendes Geschäftsstück wurde vom Gemeinderatsausschuß I genehmigt und an den Gemeinderatsausschuß II weitergeleitet:

(Z. 160, M. Abt. 1, 697.) Wiener städtischer Lehrerpensionsfonds, Todesfallsbeiträge und Abfertigungen; Zuschußkredite für 1927 in der Höhe von 3860 S, beziehungsweise 4310 S.

Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten Bericht

über die Sitzung vom 15. Februar 1928.

Vorsitzender: GR. Grolig.

Amtsf. StR.: Kofrda.

Anwesende: WB. Hoff, die GR. Alt, Marie Bock, Gröbner, Huber, Dr. Ing. Hengl, Körber, Kohl, Popřiva, Lötjch, Merbaul, Müller, Pokorny, Preyer, Schön, Suchanek und Wismann; ferner die Ob. Mag. Re. Dr. Hießmannseder und Reutterer, Vet. AmtsDior. Dr. Juritsch, Ob. BauR. Ing. Gundacker und MarktsamtsDior. Winkler; beigezogen Mag. R. Schinell.

Entschuldigt: GR. Cäcilie Lippa.

Schriftführer: Verw. Ob. Noär. Muck.

Berichterstatter GR. Lötjch:

Folgenden Vereinen und Korporationen werden Schul- und Amträume unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen zur Verfügung gestellt:

(Z. 49, M. Abt. 45, S. A. 8602) Dem Internationalen Orden der Guttempler, Wien, Loge „Aufwärts“ Nr. 9, der Raum Nr. 40 im Parterre des Amtshauses für den 13. Bezirk, Hießinger Kai 1 an jedem Donnerstag von 19 bis 21 Uhr;

(Z. 64, M. Abt. 45, S. A. 8801) der Mietervereinigung Oesterreichs, Ortsgruppe Döbling, in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung zwei Räume der Schlichtungsstelle (Nr. 79 und 79 a) im Amtshause für den 19. Bezirk, 19. Gatterburggasse 14, an jedem Mittwoch von 19 bis 21 Uhr;

(Z. 68, M. Abt. 45, S. A. 4281) dem Elternvereine der R.- u. M. B. Sch. 19. Mannagetttagasse 1 in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal in der R.- u. M. B. Sch. 19. Mannagetttagasse 1 an jedem Dienstag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr gegen Verzicht auf jeden Mittwoch und Freitag von 16 bis 18 Uhr;

(Z. 77, M. Abt. 45, S. A. 3898/27) dem Vereine „Frohe Kindheit“ in Wien in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal in der R.- u. M. B. Sch. 1. Johannesgasse 4 a an jedem Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 1/15 bis 1/18 Uhr;

(Z. 78, M. Abt. 45, S. A. 3041) dem gemeinsamen Elternverein der R. B. Sch. 16. Kirchstetterngasse 38 und der M. B. Sch. 16. Neumayrgasse 25 das Klassenzimmer Nr. 51 im Parterre in der R. B. Sch. 16. Kirchstetterngasse 38 an drei erst zu vereinbarenden Abenden jeder Woche von 18 bis 21 Uhr, längstens jedoch bis zum 5. März 1928;

(Z. 80, M. Abt. 45, S. A. 6863) dem Fortbildungsschulrate in Wien der Turnsaal an der R. B. Sch. 6. Stumpergasse 56 an jedem Mittwoch von 18 bis 1/20 Uhr; gleichzeitig wird die seinerzeit dem Taubstummenfußball- und -Turnverein erteilte Bewilligung zur Mitbenützung desselben Turnsaales an jedem Mittwoch in der Zeit von 19 bis 1/20 Uhr widerrufen;

(Z. 81, M. Abt. 45, S. A. 8783) dem evangelischen Pfarramte N. B. Wien-Währing der große Sitzungssaal im Amtshause für den 19. Bezirk, Gatterburggasse 14, an jedem dritten Sonntag im Monate mit Ausnahme der Monate Juli und August jeden Jahres von 9 bis 12 Uhr;

(Z. 84, M. Abt. 45, S. A. 2643) dem österreichischen Jugendrotkreuz zwei Klassenzimmer in der R. B. Sch. 1. Johannesgasse 4 a vom Montag, den 20. Februar 1928 bis einschließlich Samstag, den 25. Februar 1928 von 8 bis 19 Uhr.

(Z. 79, M. Abt. 45, S. A. 2.) Das Ansuchen der Leitung der Talmud-Thora und hebräischen Fortbildungsschule für Mittelschüler im 21. Bezirke um Mitbenützung eines Raumes in einer Schule im 21. Bezirke wird abgelehnt.

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstücke wird genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **GR. Lötjch**:

(Z. 82, M. Abt. 45, Tr. 1997.) Ankauf von Gründen im 19. Bezirke zwischen der Grinzinger Straße und Hammerschmidtgasse durch die Gemeinde Wien von Karl Kreindl.

Bericht

über die Sitzung vom 18. Februar 1928.

Vorsitzende: Die **GR. Grolig** und **Lötjch**.

Amtsfl. **StR.: Kofrda**.

Anwesende: **WB. Hofz**, die **GR. Alt**, **Marie Bock**, **Gröbner**, **Huber**, **Kohl**, **Cäcilie Lippa**, **Merbau**, **Müller**, **Pokorny**, **Preher**, **Schön**, **Suchanek** und **Wihmann**; ferner die **Ob. Mag. Re. Dr. Hießmannseder**, **Dr. Kather** und **Reutterer**, **Ver. Amtsdior. Dr. Juritsch**, **Ob. BauR. Ing. Gundacker** und **Marktamt-Dior. Winkler**.

Schriftführer: **Verw. Ob. Koar. M u f.**

Berichterstatter **StR. Kofrda**:

(Z. 50, M. Abt. 42, 266.) Der vorliegende Entwurf einer Marktordnung, betreffend die Zuweisung und Benützung der Kellerabteilungen in der Marktkelleranlage am Floridsdorfer Markte, Wien, 21., wird genehmigt. Die vorgelegte Dienstvorschrift für die Benützung der Lastenaufzüge in der Marktkelleranlage am Floridsdorfer Markte, Wien, 21., wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 91, M. Abt. 54, 85.) Zur Deckung des infolge unvorhergesehener Ausgaben für Spezialerfordernisse des Stadtbauamtes sich ergebenden Mehrerfordernisses wird für 1927 ein erster Zuschußkredit zu Ausgabrubrik 607/1e „Spezialerfordernisse des Stadtbauamtes, einschließlich der Erfordernisse für den Druck des Generalstadtplanes usw.“ in der Höhe von 630 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(A. d. St.)

Berichterstatter **GR. Kohl**:

(Z. 83, M. Abt. 45, Tr. 1673/27.) Die Gemeinde Wien kauft von **Hermine Neuhuber** elf Bierzigstelanteile des Hauses 3. Barichgasse 17, Einl.-Z. 91, Grundbuch Landstraße, um den Kaufpreis von 9000 S und unter folgenden Bedingungen: Die Liegenschaft wird übergeben und übernommen, wie sie liegt und steht, und vollkommen saß- und lastenfrei übertragen. Der Kaufschilling ist binnen acht Tagen nach Hinterlegung des Kaufvertrages bei Gericht zum Zwecke des Eigentumsübertrages bar zu bezahlen. Ueber die Bezahlung des Kaufpreises wird im Kaufvertrage quittiert. Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen, trägt die Käuferin. Die allfälligen Kosten einer rechtsfreundlichen und sonstigen Vertretung und die Legalisierungskosten sowie die Wertzuwachsabgabe gehen zu Lasten der Verkäuferin.

Berichterstatter **GR. Schön**:

(Z. 70, M. Abt. 45, Tr. 1349/27.) Die Gemeinde Wien kauft von **Katharina Bacher** und **Miteigentümern** die Liegenschaften Einl.-Z. 500, bestehend aus der Kat.-Parz. 763 mit 136-17 m², Haus Marktgasse 15, und Einl.-Z. 502, bestehend aus der Kat.-Parz. 762 mit 135-85 m², Haus Marktgasse 17, beide Grundbuch für den 9. Be-

zirk, um den Pauschalpreis von 9000 S unter nachstehenden Bedingungen: Die Häuser samt Zubehör werden saß- und lastenfrei übertragen und übergeben wie sie liegen und stehen. Die Auszahlung des Kaufschillings erfolgt binnen acht Tagen nach Hinterlegung des Kaufvertrages bei Gericht zum Zwecke des Eigentumsübertrages der Gemeinde Wien. Ueber die Bezahlung des Kaufschillings wird im Kaufvertrage quittiert. Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Die Gemeinde Wien trägt sämtliche mit dem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Wertzuwachsabgabe und die Uebertragungsgebühr samt Zuschlag. Die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung und die Kosten der Vertragsbeglaubigung gegen zu Lasten der Verkäufer.

Berichterstatter **GR. Wihmann**:

(Z. 71, M. Abt. 45, Tr. 1214.) Die Gemeinde Wien kauft von **Ing. Edmund Weil** die im Grundbuche Breitensee unter Einl.-Z. 717 inliegenden Kat.-Parz. 417/6, 416/17 und 418/4 im Ausmaße von insgesamt 777 m² um den Pauschalbetrag von 6230 S und unter nachstehenden Bedingungen: Der Kaufschilling ist binnen acht Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien fällig und im Kaufvertrage zu quittieren. Abgesehen von der zugunsten der Gemeinde Wien einverleibten Reallast, ist der Grund der Käuferin frei von Pfandrechten, Lasten und allen seine dingliche Haftung in Anspruch nehmenden Abgaben, wie Zwangsanleihe und dergleichen, zu übertragen und im übrigen, wie er liegt und steht, zu übergeben. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Kaufvertrages verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen und die Wertzuwachsabgabe, trägt die Käuferin. Die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung und der Legalisierung gehen zu Lasten des Verkäufers.

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstücke wird genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **GR. Pokorny**:

(Z. 75, M. Abt. 23 a, 307.) Umgestaltung der BauLOSE V, VI und VII in der Großmarkthalle.

Ausschuß für die städtischen Unternehmungen. Bericht

über die Sitzung vom 20. Februar 1928.

Vorsitzende: **WB. Emmerling**, die **GR. Rache** **nebel** und **Stein**.

Anwesende: Die **GR. Daffinger**, **Danek**, **Feldhofer**, **Fischer**, **Fuchs**, **Haider**, **Kurz**, **Lehninger**, **Michal**, **Reisinger**, **Ing. Schelz**, **Stein**, **Vavrousek**; ferner **Sen. R. Dr. Hornek**, **Mag. R. Dr. Kraus**, die **Dioeren Ing. Spängler**, **Ing. Menzel** und **Ing. Karel**, **VizeDior. Ing. Veron**, **Zentr. Insp. Ing. Perchenfelder**, **DionsR. Dr. Pez** und **Ob. StadtbauR. Ing. Schlögl**.

Schriftführer: **Kzl. Offzl. Katrnoska**.

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: **Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8**
Telephon: **67-5-40 Serie**

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Berichterstatter **W. Emmerling**:

Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung in nachstehenden Bezirken wird genehmigt:

(Z. 631, M. Abt. 27 a, 301) 13. Missindorfsgasse;

(Z. 629, M. Abt. 27 a, 296) 13. Beckmannsgasse von Penzinger Straße bis Linzer Straße, Töpfelgasse, Serravagasse und Cumberlandsstraße von Beckmannsgasse bis Einwanggasse;

(Z. 630, M. Abt. 27 a, 300) 13. Speisinger Straße.

(Z. 628, M. Abt. 27 a, 409.) Die Anschaffung von Spannmastrohren für Zwecke der öffentlichen elektrischen Beleuchtung wird gemäß dem Magistratsantrage genehmigt.

(Z. 632, M. Abt. 27 a, 340.) Die Anschaffung von Gaslandleuchern für Zwecke der öffentlichen elektrischen Beleuchtung wird gemäß dem Magistratsantrage genehmigt.

Berichterstatter **Dior. Ing. Menzel**:

(Z. 569, G. B.) Dem technischen Vertragsbeamten Walter Johann Püregger der städtischen Gaswerke wird die 50prozentige Fahrpreisermäßigung auf den städtischen Straßenbahnen zuerkannt.

Berichterstatter **Dior. Ing. Karel**:

(Z. 641, G. B. 1170.) Für die Anschaffung von je einer Gleichstromdrosselspule zu zwei vorhandenen Motorgeneratoren der Unterstation Rudolfsheim der städtischen Elektrizitätswerke wird ein Sachkredit von 18.000 S genehmigt, der aus Betriebsmitteln zu bedecken ist.

Berichterstatter **Dior. Ing. Spängler**:

(Z. 659, Str. B. 2199.) Der Bericht über die beabsichtigte Ausführung der neuen Autobuskarosserien wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 660, Str. B. 2191.) Es wird genehmigt, daß der Betriebschluß der Linien 39, 48 und 66 von 23 Uhr auf 24 Uhr verschoben wird.

(Z. 614, Str. B. 1643.) Der Ankauf eines Lasttriebwagenmodells im Maßstabe 1:10 zum Preise von 2300 S und die geschenkweise Ueberlassung dieses Modells an das Technische Museum für Industrie und Gewerbe in Wien wird genehmigt.

Berichterstatter **GR. Kurz**:

(Z. 537, D. Z. 1150.) Keun Ansuchen um Fahrtbegünstigungen auf den städtischen Straßenbahnen werden gemäß den Direktionsanträgen genehmigt.

Die Ausschüßanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **W. Emmerling**:

(Z. 633.) Verwendung des Erlöses der 30 Millionen Dollar-Anleihe.

Berichterstatter **Dior. Ing. Menzel**:

(Z. 496, G. B. 601.) Sachkredit für den Ausbau der Gebläseanlage 20. Forsthausgasse.

(Z. 498, G. B. 627.) Ausbau der Kammerofenanlage im Gaswerk Leopoldbau; Sachkredit. (A. d. Aussch. VII.)

Allgemeine Nachrichten.

Statistische Daten über die Bevölkerung Wiens im Monate Jänner 1928.*)

(Mitgeteilt von der Magistratsabteilung für Statistik.)

Stand der Bevölkerung, berechnet für den Schluß des Monats: 1.860.757, davon 859.254 m., 1.001.503 w.

Traungen: 960, gegen den Vormonat — 166, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 130. Von den Traungen des Berichtsmontates sind geschlossen worden: vor römisch-katholischen Seelsorgern 634, vor der politischen Behörde 141.

Ehedispense: Angesucht: 235, gegen den Vormonat + 76, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 56. Erteilt: 132, gegen den Vormonat — 68, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 17.

Konfessionsänderungen: 1661, gegen den Vormonat + 461, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 508. Darunter waren im Berichtsmontate: **Austritte aus der römisch-katholischen Kirche**: 1459, gegen den Vormonat + 440, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 517. **Konfessionslosigkeitserklärungen**: 1309, gegen den Vormonat + 320, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 480.

Lebendgeborene: 1563, gegen den Vormonat — 101, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 130. Unter den Lebendgeburten des Berichtsmontates waren: m. 838, w. 725; ehel. 1192, unehel. 371; in der Bohnung der Mutter geboren 491, in Anstalten geboren 1072.

Totgeburten: 164, gegen den Vormonat + 11, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 5. Unter den Totgeburten des Berichtsmontates waren: m. 68, w. 71, mit unkenntlichem Geschlecht 25; ehel. 86, unehel. 78; in der Bohnung der Mutter geboren 53, in Anstalten geboren 111.

Gestorbene: 2491, gegen den Vormonat + 81, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 51. Unter den Gestorbenen des Berichtsmontates waren: m. 1261, w. 1230; in der Bohnung der Verstorbenen 1137, in Anstalten 1354; Wiener Wohnbevölkerung 2363, Ortsfremde und unbek. Aufenthaltes 128.

Die häufigsten Todesursachen waren:

Epidem. Krankh. (m. 33, w. 34); Lungen- u. Kehlkopfbc. (m. 135, w. 97); Krebs . . . (m. 160, w. 157); Gehirnschlag . . . (m. 70, w. 85); Organ. Herzkrankh. (m. 237, w. 273); Arterienverkalkung (m. 52, w. 39); Lungen-(und Rippenfell-)entzündung . . . (m. 126, w. 118); Altersschwäche . (m. 38, w. 63); Selbstmord . . . (m. 50, w. 23).

Von den Verstorbenen standen in der Altersgruppe:

1. bis 5. Lebensjahr . . .	229	41. bis 45. Lebensjahr . . .	107
6. " 10. " . . .	26	46. " 50. " . . .	137
11. " 15. " . . .	16	51. " 55. " . . .	187
16. " 20. " . . .	38	56. " 60. " . . .	206
21. " 25. " . . .	74	61. " 65. " . . .	244
26. " 30. " . . .	72	66. " 70. " . . .	299
31. " 35. " . . .	70	über 70 Jahre	701
36. " 40. " . . .	85		

Von den 162 im Berichtsmontate verstorbenen Säuglingen im ersten Lebensjahre waren: m. 95, w. 67; ehelich 90, unehelich 72; im ersten Lebensmonat 81, im 2. bis 12. Lebensmonat 81.

Leichenbestattungen: 2388, darunter befanden sich: **Einäscherungen**: 318, gegen den Vormonat + 61, gegen denselben Monat des Vorjahres + 92.

*) Bgl. die von der Magistratsabteilung für Statistik herausgegebenen Monatschrift „Aus Verwaltung und Statistik der Stadt Wien“.

Baubewegung

vom 3. bis 6. März 1928.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

11. Bezirk: Einfamilienhaus, Reugebäudeweg, Kat.-Parz. 749/10, von Josef und Antonie Reichel, Bauführer Karl Ebhart (789).

11. Bezirk: Wohnhaus, Gratian Marx-Straße, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 15 (5532).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Annagasse 8, Bauführer Gebrüder Andreae (5736).

2. Bezirk: Kanalauswechslung, Große Mohrengasse 8, von Moritz Janowsky, Bauführer Ing. Otto Steiner (5571).

" " Kanal, Darwingasse 6, von Marianne Mündl, Bauführer Ing. Ohrenstein & Komp. (5558).

amtlich bestätigt frostfrei



amtlich bestätigt frostfrei

ÖSTERR. CERESIT-GESELLSCHAFT M. B. H., WIEN, XIX., EISENBHANNSTRASSE 61

Unser „Probiag“-Kondens-Topf

System Brusche 2072
bietet Gewähr für grösste Betriebssicherheit und längste Lebensdauer!

„Probiag“ Wien I., Wallnerstr. 6. Telephon: 64-0-09.

3. Bezirk: Portierhaus, Kundmanngasse—Geusaugasse, Bauführer Baugesellschaft Karl Korn (5543).
- „ „ Kühlanlage, Schlachthausgasse 19, von Ad. Pranzl, Bauführer E. Lernhart (5770).
4. Bezirk: Turmartiger Aufbau, Wiedner Hauptstraße 27/29, von Ednard Nedomansky, Bauführer Ing. F. Dürr (5576).
5. Bezirk: Benzinanlage, Schloßgasse 19, Bauführer Arch. L. F. Hofer (5402).
- „ „ Werkstätten-schuppen, Gassergasse 29, von Josef Neugebauer, Bauführer Mateju & May (5570).
6. Bezirk: Fabrikshoftrakt, Liniengasse 11, von F. Lemmermayer, Bauführer Wilhelm Wieden (5507).
7. Bezirk: Donrohrkanal, Zieglergasse 33, von Josef Eberle, Bauführer Hans Mischka (5549).
8. Bezirk: Kanalauswechslung, Blindengasse 6, von S. Deutsch, Bauführer Lechner & Komp. (5475).
10. Bezirk: Kleintierstall, Ettenreichgasse 24, von Johann Dorn, Bauführer F. Breiteneder (2794).
- „ „ Lastenaufzug, Absberggasse 35, von der Ankerbrotfabrik, Bauführer Baitl & Meißner (2812).
- „ „ Steinzeugrohrkanal, Ettenreichgasse 16, von Anton Marek, Bauführer Franz Lang (2814).
- „ „ Wendeltreppe, Favoritenstraße 63, von Brüder Feuer, Bauführer Ferdinand Schindler (2880).
11. Bezirk: Autogarage u. Waschküche, Dorfstraße 98, von Karl Daubert, Bauführer Hans Fahnler (788).
- „ „ Magazin und Montierungshalle, Zweite Haidequersstraße, von den österr. Saurerwerken (824).
- „ „ Kanalarzubaubau, Kopalgasse 7, von Anton Rohrhofer, Bauführer Ing. Hans Richter (792).
- „ „ Drei Holzschuppen, Molitorgasse, Einl.-Z. 344, von Marie Paul, Bauführer Leopold Schlögl (850).
16. Bezirk: Garage, Brühlgasse 28, von Georg und Anna Voitl, Bauführer Rupert Pokorny (3191).
- „ „ Betondach, Kaufgasse 63, von Julius Meinel u. G., Bauführer Ing. Josef Neubauer (3198).
- „ „ Kanal, Neulerchenfelder Straße 20, von Heinrich Ott, Bauführer Arch. Johann Flieger (3200).
- „ „ Schuppen, Abergasse 34, von Heinrich Ott, Bauführer Friedrich Wohlmeier (3241).
21. Bezirk: Verkaufshütte, Prager Straße, von Anna Häpfler, Bauführer Adolf Vera (451).
- „ „ Treibhaus, Peter Kaiser-Gasse 25, von Wilhelm Schindler, Bauführer Amlacher & Sauer (466).
- „ „ Riegelwandbau, Fahrbackgasse, Ecke Schloßhofer Straße, von Josef Juno, Bauführer Schuhmaier, Mikolaschek & Johann Staudigl (461).
21. Bezirk: Zubau, Sebastian Kohl-Gasse, Konstr.-Nr. 604, von Josef Inwald u. G., Bauführer Artur Wantoch (500).
- „ „ Schuppen, Donaufelder Straße 53, von Martin und Antonie Schober, Bauführer Johann Staudigl & Ing. Franz X. Schlarbaum (606).
- „ „ Zubau, Bergaragasse 13, von Alois und Aloisia Rudolph, Bauführer Franz Hanjal (619).
- „ „ Waschküche, Wimpfengasse 19, von Leopold Hollmann, Bauführer Ludwig Wallfisch (472).
- „ „ Gruft, Aspener Friedhof, von Georg Wolzer, Bauführer Ludwig Wallfisch (487).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Kohlmarkt 8/10, Franz Neuwirth (5492).
- „ „ Tuchlauben 21, Bau- u. Adaptierungsunternehmung (5542).
- „ „ Elisabethstraße 10, M. Neumann & Komp. (5591).
- „ „ Wallnerstraße 1a, J. Konasiwicz (5718).
2. Bezirk: Untere Augartenstraße 15/17, B. Brufenbauch (5491).
- „ „ Laborstraße 1, Ecke Obere Donaufstraße 111, Bruno Altmann (5615).
3. Bezirk: Raunergasse 1, M. Neumann & Komp. (5592).
5. Bezirk: Reiprechtsdorfer Straße 22, Franz Scheibner (5489).
8. Bezirk: Josefs-gasse 4/6, F. Buchinger (5575).
- „ „ Widenburggasse 23, Josef Weibisch (5751).
10. Bezirk: Lagenburger Straße 1/5, F. Sperker (2593).

10. Bezirk: Arsenal, Objekt 101, L. Veindl (2612).
- „ „ Lagenburger Straße 70, F. Breiteneder (2775).
- „ „ Absberggasse, Fav. Amateur Sportverein, W. F. Sommer (2868).
- „ „ Karmarschgasse 24, F. Schindler (2880).
- „ „ Kublichgasse 44, F. Zacharias (2973).
11. Bezirk: Kaiser-Ebersdorfer Straße 10, Arch. Franz Kabelac (437).
16. Bezirk: Brunnengasse 44, Hans Schüb & Ludwig Ziegler (3040).
- „ „ Roterdstraße 5, Arch. Karl Glaser (3132).
- „ „ Degengasse 20, Arch. Franz Blant (3190).
17. Bezirk: Zeillergasse 66, Franz Schüdder (1389).
19. Bezirk: Am Kobenzl, Schloßhotel, Karl Schandl (5539).
21. Bezirk: Einl.-Z. 739, Strebersdorf, Beutel & Schöbitt (471).
- „ „ Am Spitz 8, Franz Hopp (490).
- „ „ Zochbergengasse 16, Hans Mondl (569).

Renovierungen.

11. Bezirk: Kontumazmarkt, Maschinenhaus, Ing. Karl Stigler & Alois Kous (404).
17. Bezirk: Leopold Ernst-Gasse 10, Hofner & Neuwirth (525).
- „ „ Röbergasse 3, Ing. Franz Haslinger (554).

Demolierung.

20. Bezirk: Nordwestbahnstraße 79, von A. Schön, Bauführer Ing. Josef Neubauer (5768).

Parzellierungen.

11. Bezirk: Kaiser-Ebersdorfer Straße, Einl.-Z. 752, von Karl Kafes (5439).
13. Bezirk: Speißing, Einl.-Z. 158, von der österreichischen Baugenossenschaft „Eigenheim“ (5354).
19. Bezirk: Ober-Döbling, Einl.-Z. 206, von A. Micheroli (5769).
21. Bezirk: Ragran, Einl.-Z. 99, Schiegl & Rierner (5582).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreicht:

10. Bezirk: Einl.-Z. 1284/J, Kat.-Parz. 783/35, von F. Schiller (654).
- „ „ Einl.-Z. 3254, Kat.-Parz. 201/1/6, Sonnwendgasse, Humboldtgasse, von der Gemeinde Wien, städt. Elektrizitätswerke (677).
- „ „ Favoritenstraße 118, von Baras Nachfolger (699).
17. Bezirk: Zeillergasse 66, von Dr. Jakob Schornstein (522).
21. Bezirk: Kat.-Parz. 215/15, 215/16, 215/17 und 215/18, Einl.-Z. 1 und 66, Hirschstetten, von Fischers Erben (520).
- „ „ An der Erzherzog Karl-Straße, Landtafel-Einl.-Z. 630, Ragran, von Vinzenz Holie (630).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Beihelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Automaten-Baugesellschaft

Alois Swoboda & Co.

Swoboda's „Automat“ und „Tantal“ bewahren sich
Dauerbrandöfen am besten.

Prospekte und Ingenieurbesuch kostenlos.

Tel. 28-3-51. Wien, XVIII., Theresiengasse 1. Tel. 24-0-42

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15, 991.

Zimmermalerarbeiten

für den Wohnhausbau 2. Döbbsstraße 31/33.

Anbotverhandlung am 15. März, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 1012.

Malerarbeiten

für den Wohnhausbau 2. Döbbsstraße 40/42.

Anbotverhandlung am 15. März, 10 Uhr, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 26, 986—988.

Instandsetzung von städtischen Schulen.

Anbotverhandlung am 16. März, 9 Uhr Malerarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Anstreicherarbeiten 6. Loquaiplatz 4—Hirschengasse 18, 10 Uhr Anstreicherarbeiten, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr Baumeisterarbeiten 8. Josefstädter Straße 95, 11 Uhr Baumeisterarbeiten 2. Darwingasse 14—Pazmanitengasse 17, in der M. Abt. 26, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 26, 989—991.

Instandsetzung von städtischen Schulen.

Anbotverhandlung am 17. März, Anstreicherarbeiten 9 Uhr 2. Holzhausergasse 5/7, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr 2. Schönngasse 2, 10 Uhr 2. Vereinsgasse 29, in der M. Abt. 26, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 23, 454.

Zimmermannsarbeiten

für die Instandsetzung der Rinderhalle 3. Zentralviehmarkt.

Anbotverhandlung am 20. März, 9 Uhr, in der städtischen Bauleitung St. Marx, 3. Viehmarktstraße 1.

M. Abt. 33, 551.

Verkauf der diesjährigen Grasfischung

an den nächst den Wienflußregulierungsanlagen in Hadersdorf-Weidlingau und Hacking gelegenen Gründen der Gemeinde Wien.

Anbotverhandlung am 26. März, 3 Uhr nachm., im Wienflußaufsichtsgebäude in Hadersdorf-Weidlingau, Hauptstraße 3 b, 1. Stock.

Kalendarium.

Die in Klammern beigelegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

8. März, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Schlosser (Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Penzinger Straße (Heft 17).
 — Wohnhausbau 13. Moßbachergasse, Bauabschnitt Stiege 6—9 und 26—29. (M. Abt. 15.) 9 Uhr Anstreicherarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Schlosser (Beschlag)arbeiten (Heft 17).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Loysstraße im 11. Bezirke (Heft 15).
 — $\frac{1}{2}$ 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Sedlitzgasse zwischen Hauffgasse und Drischützgasse im 11. Bezirke (Heft 15).

ZELLENBETON (Welt-patent)

das ideale Bau- und Isoliermaterial für Wärme und Kälte, Innen- und Aussenmauerwerk, Leichtwände.

M. NEUMANN & Co.

Korkstein- und Baumaterialienfabrik.
 Wien, XI., Leberstraße 96. — Teleph.: 99-4-56, 90-2-77.

9. März. Lieferung von Sand. (M. Abt. 40.) 9 Uhr für die Baustelle im 13. Bezirk im Raume Meißelstraße—Gründorfstraße—Cervantesgasse—Sebastian Kelch-Gasse, Hidelgasse—Neubedgasse (in Summa zirka 270 Wohnungen), 10 Uhr für die Baustelle 20. Brigittaplatz, 11 Uhr für die Baustelle 2. Döbbsstraße—Halortstraße (Heft 16).
 — Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz. (M. Abt. 15.) 9 Uhr Bauteile C und D, Verbindungssteil, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Baublock VIII—XIII (Heft 17).
 — 11 Uhr. (M. Abt. 25 a.) Tonwarenarbeiten im städtischen Schwimmbad und Luftbad 19. Hohe Warte (Heft 17).
 10. März, 9 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Schlosser (Gewichts)arbeiten für die Umgestaltung der Großmarkthalle, Baulos V und VI (Heft 17).
 12. März, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Fendigasse und Leitgebasse im 5. Bezirke (Heft 16).
 — Wohnhausbau 3. Hagenmüllergasse 14/16. (M. Abt. 15.) 9 Uhr Schlosser (Gewichts)arbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Zimmermalerarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Malerarbeiten (Heft 18).
 14. März, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Spengergasse im 5. Bezirke (Heft 17).
 15. März, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Kluckgasse (Heft 18).
 — $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Döbbsstraße 31/33 (Heft 19).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Döbbsstraße 40/42 (Heft 19).
 16. März. Instandsetzung von städtischen Schulen. (M. Abt. 26.) 9 Uhr Malerarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Anstreicherarbeiten 6. Loquaiplatz 4—Hirschengasse 18, 10 Uhr Anstreicherarbeiten, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr Baumeisterarbeiten 8. Josefstädter Straße 95, 11 Uhr Baumeisterarbeiten 2. Darwingasse 14—Pazmanitengasse 17 (Heft 19).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 40.) Lieferung von Sand für die Baustelle im 11. Bezirk, Rinnböckstraße (zirka 30 Wohnungen) (Heft 18).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau 5. Josef Schwarz-Gasse von der Margaretenstraße gegen die Arbeitergasse (Heft 18).
 17. März, 9 Uhr. (M. Abt. 33.) Verkauf der diesjährigen Grasfischung am linken und rechten Ufer des Donaukanales (Heft 18).
 — Instandsetzung von städtischen Schulen. (M. Abt. 26.) Anstreicherarbeiten 9 Uhr 2. Holzhausergasse 5/7, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr 2. Schönngasse 2, 10 Uhr 2. Vereinsgasse 29 (Heft 19).
 20. März, 9 Uhr. (M. Abt. 25 b.) Zentrale Waschküchenanlage in der Wohnhausgruppe 12. Bezirk, Längensfeldgasse—Mährgasse (Heft 17).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten für die Instandsetzung der Rinderhalle 3. Zentralviehmarkt (Heft 19).
 26. März, 3 Uhr nachm. (M. Abt. 33.) Verkauf der diesjährigen Grasfischung an den nächst den Wienflußregulierungsanlagen in Hadersdorf-Weidlingau und Hacking gelegenen Gründen der Gemeinde Wien (Heft 19).

J. Steinbichler & Co.

2109

Fassaden aller Art

Spezialist in Edelputz-, Kunststein- u. Weißarbeiten
 Wien, XI., Leberstraße 82, Telephon Nr. 99-2-36
 Lieferung ausschließlich an Baumeister

Ingersoll-Rand

Gesellschaft m. b. H.

2213

Wien, II., Afrikanergasse 3. Tel. 40-2-67, 49-2-61.
 Fahrbare Kompressoranlagen, Stampfer, Pflasteraufbrecher, sofortige Lieferung ab Wiener Lager.

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Bauteil C—D.)*

Anbotverhandlung am 29. Februar.

Es offerierten in Schilling für die Gas- und Wasserleitungsinstallation: Rietichel & Henneberg 36.622-13; Jantowsh, Steppi & Komp. 29.645-51; Kriz & Polorny 32.934-04; Michael Sulupp 34.498-44; Richard Wenzel 37.286-54; J. Schneiders Witwe 34.741-27; Peter Mithsla 42.631-93; „Wiemeq“ 41.725-30; Josef Adamek 44.406-80; Hans Blasl 42.484-80; Josef Drlica 34.880-98; Josef Lerch 33.249-63; Rudolf Pawlu 44.454-51; Heinrich Bubenik 38.046-68; Richard Wittel 33.056-72;

für die Elektroinstallationsarbeiten (in der Klammer alternativ): Alois Martiny (54.839-10); Ing. Dr. Siegmund Defris 51.381-10 (52.084-60); „Wiemeq“ (57.453-70); Oesterreichische Siemens-Schuckertwerke 52.146-71 (52.728-71); Leibnegger & Striwanel (55.812-30); Ing. A. Schmid (55.844-39); Oesterreich. Brown-Boveriwerke (56.311-06); Ing. Franz Kout 51.504-40 (52.465-40); „Ericsson“ 53.080-60 (53.503-10); A.G.G.-Union (57.125-20); Johann Stanek 54.747 (55.026-50); Funtan & Jancschik 57.458 (58.162-50); Franz Schromm 57.513-30 (57.962-80).

Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 13. Rospbachergasse.)*

Anbotverhandlung am 2. März.

Es offerierten in Schilling: Edmund Lang 31.384-70; Karl Köppler 20.155; Karl Hanel 31.893; Franz Jilek jun. 32.873; Josef Hanel 20.914; Franz Eigner 31.363; Josef Hrehorowicz 36.133; Ludwig Kubitzel 30.449; Rudolf Jüttner 31.661; Karl Vogel & Komp. 28.278; Stanislaus Swiatek 30.942; Rudolf Bazant 44.173; Hans Egon Groß 31.995; Alois Kolb 31.745; Ignaz Oesterreicher 33.946; Emil Stajchel 31.190; Anton Mischla 29.848; Robert Blümel 29.761; Franz Fischer & Sohn 29.279; D. Friedländer 34.741; Alexander Riffel 31.650; Alois J. Gärtner 50.394-50; Eduard & Rudolf Kocznera 32.056; Alois Düller 32.607-50; Ing. Langfelder & Komp. 31.998; August Peischar 31.713; Karl Bazant 30.634; „Austria“ 29.479-50; Robert Urba ohne Endsumme; Zuderberg & Komp. 30.157-75; Eisenhüttenwerk 30.538; Josef Forstner 26.445-50; Rudolf Wackler 31.191; A. Hanel & W. Fischer 34.147-50; Ferdinand Silny 29.848; Anton Krutz 27.869-50; Johann Wannbacher 20.638-50; „Grundstein“ 32.140-30; Franz Hofitel 29.863; Anton Hochreiter 30.914; „Amag“ 30.914; Friedrich Quante 34.480; Josef Anoller 32.327-50; Otto Joth 31.790; Emanuel Lohan 43.031; Matthäus Stanto 41.201; Franz Wedl 28.951-50; Karl Biezie 31.700; Oskar Bifek 30.206; Heinrich Kumpf 32.058-50; Franz Beneš 39.287-90.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 14. Graumanngasse.)*

Anbotverhandlung am 2. März.

Es offerierten in Schilling: Johann Kronfuß 3562-30; Rudolf Jüttner 5278; Vinzenz König 6194-60; August Wippler 4791; Rudolf Voubeck 5168; Franz Fischer & Sohn 5101-60; Franz Marz 5589; Eduard & Rudolf Kocznera 5304; Alois Düller 4780-60; Leopold Angerer 4440; Hans Reindl 5010; E. Zuderberg 4431; A. Hanel & W. Fischer 5215; Anton Krutz 4020; „Grundstein“ 5464-40; Anton Hochreiter 4825; „Amag“ 4825; Philipp Sitto 5720; Karl Biezie 6390-50; Oskar Bifek 4680-50; Heint. Kumpf 4407; Anton Joth 5053; Ed. Schandara 9707-80; Franz Beneš 4431-60; Johann Serrani 4026; Johann Scheer 4087; Johann Adamek 4039-45; Brüder Giuliani 4631; Alois Regen 4648-50; Johann Bižan 4454; Alois Bernhard 4643.

Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 4. Schelleingasse.)*

Anbotverhandlung am 2. März.

Es offerierten in Schilling: Siegfried Herschan 40.544; „Wiemeq“ 41.503-60; Karl Moser 36.177; Karl Neumeier 33.353-60; Emil Langer 40.414-20; Josef Hamata 40.987-80; Schneider & Wawrowicz 33.059-54; Johann Sommer 36.460-20; Franz Stadelmanns Witwe 37.595-14; Ignaz Krausz & Komp. 42.816; Franz Moser 40.945-10; Vinzenz Babinský 44.895-80; Leopold Kopriva & Sohn 36.840-60; Karl Nowak 37.001-92; Heinrich Rötter 33.192-84; D. Willisch & E. Hauscha 32.742-20; Franz Bidla 41.633-38; Anton Wiesers Söhne 34.372-08.

Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten bei der Umgestaltung der Großmarkthalle, Baulos V und VI.)*

Anbotverhandlung am 3. März.

Es offerierten in Schilling (in der Klammer Regiezuschlag in Prozenten für außerhalb des Voranschlags zu leistende Arbeiten): Hechtl & Komp. 87.905-50 (33); Ing. Josef Neubauer 123.024 (42); Alois Czerny 100.777-30 (45); Anton Stukenstein 110.061-60 (35); „Batrag“ 108.030 (33); Trantina & Ratfcher 77.342-05 (38); Wiener Baugesellschaft 105.629-30 (40); Ditz & Komp. 95.473-30 (31); Rudolf Kautz & Julius

Lenz 142.064 (35); A. Alphart & A. Wagner 122.325-20 (26); Ing. Frz. Katlein 160.531 (50); Ost. Dohan 77.697-50 (38); Ing. Karl Stigler & Alois Rous 53.022 (42); E. Schloffer & A. Trost 129.471 (40); Bau- und Adaptierungsunternehmung 94.953-70 (35); J. Mäher & A. Gerger 72.657 (30); A. Kella & Neffe, Bau-A.-G. 106.614-60 (45); Karl Lachner 72.310-50 (36); Albrecht Michler 81.855-10 (40); G. A. Wapf 101.978-65 (38); G. Kella & Komp. 152.238 (42); Heinrich Zipfinger 181.274 (50); A.-G. für Bauunternehmungen 117.112 (40).

Erdb-, Eisenbeton- und Baumeisterarbeiten für den Bau einer Feuerwache in Neustift am Walde.)*

Anbotverhandlung am 5. März.

Es offerierten in Schilling (in der Klammer Demolierung): Ing. Manreder, Kraus & Komp. 39.101-13; Anton Stukenstein 37.860-18 (— 1050); „Batrag“ 38.089-03 (— 1000); Ferdinand Knappf 47.442-37 (+ 600); Karl Glaser 42.103-40 (— 600); Franz Pöhl 36.861-10 (— 300); Ferd. Dehm & F. Olbricht Nachf. 49.468-80 (— 200); Heinrich Zipfinger 33.706-60; V. Nowak & F. Waffler 39.677-20; Ing. Franz Katlein 35.929-64; Adolf Sachse 33.384-57 (— 3300); Ing. Rudolf Kautz & Julius Lenz 37.330-15 (— 2500); Anton Tafschée 44.335-32 (— 1000); Ing. Franz Gutmann 36.119-30; A. Alphart & A. Wagner 35.426-25 (— 560); J. Mäher & A. Gerger 33.260-32; Oswald Slama 25.658-95 (+ 700); Bau- und Adaptierungsunternehmung 38.987-45; Ing. Josef Neubauer 37.508-40; Karl Lachner 29.190-10 (— 200); Ditz & Komp. 40.773-96; Pribek & Schögl 39.427-37 (— 400); Alois Czerny 30.423-30; Oesterr.-ungar. Baugesellschaft 42.343-97 (+ 2000); Ing. A. Spritzer, A.-G. für Baugesellen 36.616-30; G. A. Wapf 35.038; Ing. Karl Stigler & A. Rous 28.561-18 (— 650); Ing. Arch. Wilhelm Oberländer 36.427 (— 1250); Oskar Dohan 32.520-64 (— 800); Arch. Friedrich Weil 40.886-30; Arch. Hans Jeschik 39.823 (— 400); G. Kella & Komp. 38.078-40 (— 800).

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbeunternehmungen.

18. Jänner 1928.

Adler Irene, Frauen- u. Kinderkleidermachergewerbe, 2. Pazmaniten-gasse 13. — Bach Selma, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 2. Glocken-gasse 8 a. — Berger Emma, Uebernahme von Wäsche und Kleidern zum Waschen und Putzen mit Ausnahme des Chemischputzens, sowie Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 5. Siebenbrunnengasse 74. — Bernasik Hilda, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 5. Schönbrunner Straße 119. — Bertnik Adele, Wäschewarenherstellung, 16. Reulerfeldner Straße 73. — Blum Marie, Lauffuhrwerksgewerbe, Pferdebetrieb, Standort, 19. Bara-witzlagasse 32, Stall 19. Heiligenstädter Straße 77. — Brück Erna, Handel mit Haus- und Wirtschaftsartikeln, Kerzen, Seifen, Parfümeriewaren, Toiletartikeln und Stahlwaren, 17. Ladnergasse 51. — Bullow Johann, Handel mit Toilette- und Waschartikeln, 2. Leopoldsgasse 2. — Bullow Johann, gewerbsmäßiger Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 2. Leopoldsgasse 2. — Donath Max, Handelsagentur, 2. Laborstraße 8/12. — Fraß Walter, Handel mit Brennmaterialien, 16. Werthardtstraße 4. — Funial Josef, Gemischtwarenhandel, 16. Thaliastraße 146. — Graus Rudolf, Handel mit Gebäud., 2. Engerthstraße 191. — Guttman Bernhard, Handel mit Parfümeriewaren, Toilette-, Wasch- und Haushaltsartikeln, 2. Zirkusgasse 52. — Hanel Rudolf, Futtermittelherstellung, 16. Hasnerstraße Nr. 47. — Häußl Theresia, verw. Bestka, geb. Mithsla, Gastwirtsgeerbe, 19. Greinergasse 31. — Hauser Alexander, Handelsagentur, 18. Colloredo-gasse 29. — Herker Anna, Gemischtwarenhandel, 16. Arnetzgasse 21. — Hirsch David, Handelsagentur, 2. Hollandstraße 2. — Hirschhorn Jakob, Handel mit Jutesäcken, 16. Liebhardigasse 42. — Horowitz Mirjam, Handel mit Möbeln und Manufakturwaren, 16. Kirchstetterngasse 58. — Kober Rudolf, gewerbsmäßige Reparatur, Umgestaltung, Revision und Kontrolle von Handlungsbüchern, sowie Errichtung, Ueberprüfung und Begutachtung von kaufmännischen Bilanzen, Inventuren und Kalkulationen und Kontrolle kaufmännischer und industrieller Betriebe hinsichtlich ihrer Betriebs-wirtschaftlichkeit mit Ausschluß der Verfassung von schriftlichen Anbringen oder Urkunden der Parteivertretung und der Erteilung von einschlägigen Auskünften, 2. Obere Donaufstraße 93. — Kraibanzl Bohumil, Damen-kleidermacher, 2. Novaragasse 18. — Kremarz Katharina, Handel mit Kurz-, Papierwaren und Rauchrequisiten, 12. Fivoligasse 49. — Linsbauer Norbert, Handel mit Touristenartikeln, Tischlampen, Feuerzeugen, Jagd-messern und Hundebedarfsartikeln, 18. Schulgasse 4. — Müller Marie, Garagierung und Verleihung von Fahr- und Motorrädern mit und ohne Beiwagen, Patricycles, sowie Handel mit diesen Gegenständen, 7. Burg-gasse 33. — Niel Theresia, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, 17. Hornedgasse 10. — Ritsche Josef, Herrenkleidermacher, 2. Castellezgasse 12/18. — Papsch Alfonso, Baumeister, 17. Sernalfer Girtel 39. — Pavlik Josef, Einrichtung von Buchhaltungen sowie Vor-nahme von Bücher- und Bilanzrevisionen, 17. Kalvarienberggasse 13. — Pösch Wilhelm, Musiker, 17. Ladnergasse 42. — Rauchwerker Chana Debora, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Schüttelstraße 55. — Offene Handelsgesellschaft Karl Reichstädter & Komp., Elektrotechniker, für die

Unterstufe, für Niederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Herstellung von Anlagen im Anschluß an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederspannungskommission), 18. Währinger Gürtel 37. — Kofinger Anton, Kleidermacher, 18. Hildebrandgasse 7. — Schönfeld Jenny, Wäschwarenerzeugung, 2. Aloisgasse 3. — Strukovec Anton, Musiker, 12. Matschlgasse 42. — Spindler Anna, Wäschwarenerzeugung, 12. Hauptstraße 46. — Spitzhüll Franz, Gemischtwarenhandel, 12. Bienenotgasse 11. — Standfest Adolf, Gastwirts-gewerbe, 18. Schulgasse 32. — Stovasser Franz, gewerbsmäßige Garagierung fremder Fahrzeuge, 12. Grieshofgasse Nr. 5. — Strohmayer Stephanie, Wäschwarenerzeugung, 17. Bretschgasse 3. — Toman Magdalena, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 12. Ehrenfeldgasse 22. — „Tripos“-Motorfahrerzeug Ges. m. b. H., Mechaniker, 21. Bellgasse 65. — Ulber Karl, Gemischtwarenhandel, 12. Unter-Weidinger Straße 97. — Weigl Otto, Feinweberei, 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 59. — Weininger Rudolf, Friseur, 12. Schönbrunner Straße 251. — Zimmerl Leopoldine, Lebensmittel und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 19. Heiligenstädter Straße 147.

19. Jänner 1928.

Ankowitz Rosina, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Abs. 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikeln und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, nebst Flaschenbierverschleiß, 14. Nobilgasse 45. — Ball Leopold, Handel mit Kurz-, Papier-, Galanteriewaren und Rauchrequisiten, 12. Rosaliagasse 1. — Beer Karl, Handelsagentur, 12. Schönbrunner Straße 283. — Berger Karl, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Eisen und Metallwaren, 15. Martgraf-Rüdiger Straße Nr. 13. — Blühorn Paul, Alleinhaber der Firma Richard Fleischner, Gemischtwarenhandel im großen, 7. Halbgasse 17. — Buzzi Ernestine, Bemalen von Stoffen, 5. Schönbrunner Straße 48. — Chem-pharm-fosmet. Produkte, „Bergan“, offene Handelsgesellschaft und Kalvarienbergdrogerie, J. Silber & D. Bergler, Erzeugung kosmetischer Mittel auf kaltem Wege, 17. Kalvarienberggasse 54. — Deutsch Jakob, Handelsagentur, 18. Dittesgasse 12. — Engelsmann Geza, Schuhwarenhandel, 7. Andreasgasse 6. — Erben Johann, Zimmerputzer und Reinigungsgewerbe, 7. Kirchengasse 4. — Ferencsin Hermine, Konditoreiwarenverschleiß, einschließlich Fruchtkäse und Gefrorenenverschleiß, 18. Gymnasiumsstraße 14. — Fiedler Adalbert, Handel mit Reizzeugen, Zeichenrequisiten und Radiobestandteilen, 9. Währinger Straße 68. — Fischer Hedwig, Kunstblumenerzeugung, 7. Wimmerergasse 10. — „Gebus“-Lokomotiv-Gesellschaft, Ing. M. Gelinek & Ing. D. Judtman, offene Handelsgesellschaft, Projektierung und Vertrieb von Maschinen und Bahnanlagen, insbesondere von „Gebus“-Lokomotiven, 8. Lange G. 5. — Gerstl Karl & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit den im § 38, Abs. 5, Gewerbeordnung, genannten Artikeln mit Ausschluß von Zucker und Kaffee, 8. Josefstädter Straße 65. — Girlich Adolf, Stabzieher, 15. Toldgasse 3. — Groß Rosalia, Handel mit Antiquitäten, 18. Anastasius Grün-Gasse 3. — Hackenberg Hermine, Wäschwarenerzeugung, 9. Mariannengasse 30. — Hartinger Emma, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 12. Bischofsgasse 7. — Heger Angela, Personentransport mit dem Pflakraftwagen 1210, 2. Kennweg-Jafangasse. — Hlouchel Anna Josefa, Marktfahrergewerbe, 13. Breitensteiner Straße 102. — Humer Johann, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 12. Schölgasse 3. — Illner Jakob, Lastfuhrwerker, 12. Bohlgasse 30. — Jung Johann, Handelsagentur, 9. Canisiusgasse 19. — Kahner Richard Andreas, Gemischtwarenhandel im großen, 15. Neubaugürtel 19. — Kainer-Kunze Margarete, Buch- und Bilanzrevision, 18. Binzenzgasse 30. — Kikel Johann, Schuhmacher, 14. Ruffengasse 4. — Kladel Antonie, Milchverschleiß und Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 7. Wandgasse 36. — König Rudolf, Gemischtwarenhandel nebst Flaschenbierverschleiß, 14. Ortnergasse 9. — Korz Michael, Handel mit Rohfellen und tierischen Rohprodukten, 12. Lanbrudgasse 8. — Lamprecht Robert, mechanische Strickerei, 14. Dreihausgasse 4. — Lasel Julius, Hühneraugen-ausschneider, 12. Belghofergasse 6. — Leichtfried Karl, Personentransport mit dem Pflakraftwagen 1162, 1. Schwarzenbergplatz 17/19. — Leopold Margarete, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Abs. 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikeln und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, nebst Flaschenbierverschleiß, 14. Reichsapfelgasse 34. — Mraz Rosa, Handel mit Wäsche, Wirtwaren und Textilien, 21. Leopoldauer Straße 81. — Nafe Josef, Zuderbäder, 14. Herlhogasse 42. — Nenovich Leopoldine, Kleinhandel mit Brennmaterial, 12. Bendlgasse 25. — Neu Johanna, Erzeugung von Wäsche, Wäschwaren und Waschkleiden, 12. Singriengasse 3. — Niederhofer Rudolf, Lastfuhrwerker, 14. Geibelgasse 12. — Peckl Rudolf, Marktfahrer, 18. Semperstraße 54. — Pöppel Theresia, Handel mit Geflügel, Obst, Butter, Eiern, geselchtem Speck und mit frischem und geselchtem Fleisch, mit Ausnahme von Rindfleisch, 14. Schwendnermarkt, Stand 295. — Polorny Hubert, Handelsagentur, 7. Verchenfelderstraße 17. — Polat Kamilla, Schönheitspflege mit Ausschluß jeder Heilbehandlung, 12. Belghofergasse 8. — Reich Philipp, Handel mit technischen Bedarfsartikeln und Haushaltsgegenständen, 9. Alferstraße 18. — Riddy Johann, Fleischverschleiß, 9. Wiesengasse 15. — Schindl Josef, Sattler, 12. Grieshofgasse 9. — Schloffer Charlotte, Zier- und Gemüsegärtnergewerbe, 12. Uggersdorfer Straße, Kat.-Parz. 370/3, Einl.-Z. 510/191. — Schreiber Heinrich, Handel mit Parfümerie-, Toilette-, Wasch- und Haushaltsartikeln nebst Spielwaren, 15. Märzstraße 26. —

Seifert Erika Margit, Lastfuhrwerksgewerbe, 7. Verchenfelder Straße 19. — Spitzmüller Karoline, Papier-, Schreib- und Zeichenwarenhandel, 13. Kuessteingasse 24. — Stifter Hermine, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des täglichen Bedarfs, beschränkt, 7. Zieglergasse 65. — Stüber Amalie, Handel mit Lebens- und Genußmitteln, sowie mit Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Märzstraße 100. — Svoboda-Vader Leopoldine, Naturblumenhandel und Binden, 7. Burggasse 2. — Vavrina Marie, Erzeugung von Likören auf kaltem Wege, 13. Reingasse 29. — Vorkel Anastasia, Handel mit griechischen Landesprodukten, 7. Richter-gasse 9. — Wasserreich Mendel, Handel mit Wäsche-, Wirk-, Strick-, Kurz-, Textil-, Schuh- und Konfektionswaren, 14. Selzergasse 34. — Wöllfingier Matthäus, Milchmeier, 13. Missindorfer Straße 8. — Woller Martina, Milchmeier, 12. Altmannsdorfer Straße 91. — Wolter Theresia, Erzeugung von Spielwaren, 14. Ullmannstraße 24. — Zeilhofer Heinrich, Wirt, 17. Kalvarienberggasse 42.

20. Jänner 1928.

Baumann Anna, Lastfuhrwerksgewerbe, 20. Brigittenauer Lände Nr. 184. — Blascha Elisabeth, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 10. Wiesenlandgasse 19. — Schwatil Rudolf, Schlosser, 7. Schottensfeldgasse 22. — Ciprian Jakob, Zuderbäder, 2. Praterstraße 40. — Dreiling Franz, Handel mit Kurzwaren, Schreib- und Zeichenrequisiten sowie Spielwaren, 2. Obere Augartenstraße, Brücke, „Kiosk“. — Eggenhofer Barbara, gewerbsmäßige Verleihung von Motorfahrzeugen, 11. Rinnböckstraße 31. — Gabler Josefine, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Waldgasse 16. — Gärtner Israel, Schuhmacher, 20. Traunsfeldgasse 7. — Grüner Gerold, Handel mit Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Siedlung Wafferturm 31. — Haas Marie, Betrieb einer elektrischen Wäschrolle, 10. Herzgasse 26. — Hausnecht Sufanna, Uebernahme von Photographien zum Vergrößern durch akad. Maler, 2. Obere Augartenstr. 66. — Herr Mathilde, Bücher- und Bilanzrevision, 10. Quellenstraße 96. — Hindlmeier Josef, Lebens-mittelhandel, beschränkt, 9. Hahng. 6. — Högl Karl, Graveur unter Ver-wendung von Edelmetallen, 7. Zollergasse 5. — Jaroslavsky Karl, Elektro-techniker mit den Berechtigungen der Unterstufe, 10. Herzgasse 43. — Job & Lorand, offene Handelsgesellschaft, Schweinefleisch- und Selchwaren-verschleiß, 11. Simmeringer Hauptstraße 35. — Jura Jakob, Laden und Reparatur von Akkumulatoren, 9. Altmuttergasse 3. — Kaplan Anton, Kinderwagenherstellung, 20. Dresdner Straße 128 a. — Kisch Irma, ge-werbsmäßiger Betrieb einer Vordrucker, 2. Laßfallstraße 9. — Knoll Salomon, Lastfuhrwerker, 2. Darwingasse 18. — Körber Johann jun., Bäcker, 2. Volkshochplatz 16. — Körber Karl, Bäcker, 2. Volkshochplatz Nr. 16. — Körber Karl, Zuderbäder, 2. Volkshochplatz 16. — Köstner-Majer Leih, Handel mit Textilwaren, Kleidern und Schuhen, 15. Herklo-gasse 24. — Kolpal Mordeche Leih, Handel mit Textilwaren, Wäsche, Wirk-waren, Schuhen, Herren- und Damenkonfektion, 17. Hernalser Hauptstraße Nr. 30. — Kronawetter Adele, Lastfuhrwerksgewerbe, 17. Kofensteingasse Nr. 59. — Kulla Moriz, Marktvirtualienhandel, 2. Markt, Volkertplatz, Stand 24. — Offene Handelsgesellschaft A. & J. Ladstätter, Handel mit Hüten, Kappen und Modewaren, 2. Taborstraße 22. — Ladstätter Klara, Modistengewerbe, 2. Taborstraße 22. — Wolzer Leopold, Maurermeister, 21. Gerstlgasse 24. — Muzil Marie, Lastfuhrwerksgewerbe, 10. Favoriten-straße 180. — Nassauer Anastasia, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Arsenal, Objekt 19. — Benz Otto, Milchmeier, 10. Mührengasse 12. — Birek Theresie, Gemischtwarenhandel, 10. Humboldtstraße 40. — Breiß Josef, Handel mit Textilwaren, fertigen Herren- und Damenkleidern, Schuhen, Hüten, Stöcken und Schirmen, Wirk- und Strickwaren, 2. Pfeffergasse 3. — Büchl Thomas, Schuhmacher, 10. Favoritenstr. 206. — Ratovsky Albert, Handels-agentur, 9. Servitengasse 18. — Reiß Hermann, Handelsagentur, 2. Blumauergasse 23. — Rosahin Franz, Handel mit Lebens- und Genuß-mitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Land-gutgasse 16. — Russo Anna, geb. Werbit, gesch. Hader, Alleinhaberin der Firma A. & S. Russo, fabrikmäßige Erzeugung von Strick- und Wirk-waren, 10. Arsenal, Objekt 19. — Schögl Anton Josef, Bäcker, 12. Schön-brunner Straße 287. — Schmidt Anton, gewerbsmäßiges Vermieten von Tennisplätzen, 2. Taborstraße 63 a, Augarten. — Schmidt Georg, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Schokolade, Zuderwaren, Lebzelten, Fruchtkästen, Kanditen, 21. Hirschstättner Straße 92. — Schneider Ludwig, Gastwirt, 10. Raaberbahnstraße 14. — Schüge Otto Josef, gewerbsmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von Geschäftslokalen, 2. Körner-gasse 7. — Shorny Wilhelmine, Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 2. Obere Donaustraße 63/66. — Steiner Josef, Messerschmied, 12. Arndt-straße 8. — Stodid Rudolf, Zuderbäder, 15. Schweglerstraße 46. — Trösch Theresie, Gastwirts-gewerbe, 10. Johannitergasse 1. — Trudek Emma, Damenkleidermacher-gewerbe, 10. Davidgasse 6. — Waik Theresia, Kleinfuhrwerksgewerbe, 10. Ostbahnhof, Frachtenbahnhof. — Zelinger Ujzyl, Handelsagentur, 2. Praterstraße 50. — Zraly Katharina, Gemischt-warenhandel, 10. Troststraße 96.

21. Jänner 1928.

Baudis Josef, Tischler, 6. Mollardgasse 85 a. — Bauer Moisia, Selchwarenverschleiß, 21. Donaufelder Straße 24. — Blumenfeld Josef, Magister der Pharm., Verkauf von Giften sowie Zubereitung und Verkauf der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate, in-sofern dies nicht ausschließlich den Apotheken vorbehalten ist, 17. Hernalser Hauptstraße 132. — Brunner Johann, Korbflechter, 2. Karmeliterplatz 2. — Campu Nicols, Marktfahrer, 2. Taborstraße 49, „Hotel Donau“. —

Canef Anton, Kleidermacher, 15. Dtagasse 3. — Ceip Kofa, Handel mit Kurz-, Papier-, Galanteriewaren und Rauchrequisiten, 14. Arnsteingasse 17. — Deutsch Oskar, Gemischtwarenhandel, 18. Ladenburggasse 26. — Dlabhy Anna Maria, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 6. Hofmühlgasse 15. — Eisler Heinrich, Vermittlung von An- und Verkauf von Geschäften, Gastwirtschaften und Kaffeehäusern, industriellen und Fabriksbetrieben ohne die dazugehörigen Realitäten sowie Geschäftslokale und Wohnungen, 18. Anastasius Grün-Gasse 22. — Fischl Hinde, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Große Sperlgasse 12. — Flaschitz Leopoldine, Handel mit Briefmarken, 21. Brünner Straße 34, Schlingenhof, Lokal 9. — Gelb Taube, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Nidelgasse 6. — Göttlicher Anna, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 18. Genzgasse 129. — Grün Ferdinand, Schlosser, 6. Mollardgasse 29. — Solous Margarete, Kleidermachergewerbe, 21. Pittagasse, Schlingenhof, Stiege IX/1/2. — Haschke Leopold, Tischler, 12. Rosaliagasse 9, Barterre. — Horvath Thusewede, Papierwarenhandel, 6. Hirschengasse 6. — Kanitz Fritz, Galanteriewarenhandel, 6. Esterhazygasse 31. — Kitzl Matthias, Schuhmacher, 21. Lang-Engersdorfer Straße 71.

(Das Weitere folgt.)

Architekt und Stadtbaumeister 2038
HEINRICH ZIPFINGER
 Wien, XIV., Pfeifergasse 6 — Tel. 80-1-11, 85-2-67
 Hoch- u. Eisenbetonbauten, Geschäftshäuser, Villen, Umbauten, Adaptierungen, Renovierungen. — Entwürfe und Voranschläge prompt.

Architekt u. Stadtbaumeister PETER BRICH Wenzel König's Nachfolger Wien, IV., Schikanedergasse 13 Telefon 22-89	Kontrahent d. Gemeinde Wien Ausführung von Bau- meister- u. Eisenbeton- arbeiten für Hochbauten 2118
--	--

S. LAUFER XVII., Halirschgasse 19. XVII., Hernalser Haupt-
 straße 169 (Eingang Seitenbergg. 78). Tel. 20-7-18.
 Alle Arten von Bau- und Kunstschlossereiarbeiten. Moderne Spezial-
 werkstätte für „OLYMP“-Motorrad-Beiwagen. Ausführung sämtlicher Typen u.
 deren Reparaturen. — Autogene Schweißung und Lötung. — Für Beamte u. Angestellte Zahlungserleichterungen.
 9067

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft
 Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1
 Telefon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73
 Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren,
 Keramiksteine, Tonwaren aller Art.

ING. KARL STIGLER & ALOIS ROUS
 STADTBAUMEISTER
 Telefon 24-4-78 Wien, VII., Kirchengasse 32 Telefon 32-2-87
Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten

Ing. A. Spritzer
Aktiengesellschaft für Bauwesen
Wien, IV., Lothringerstraße 2
 Telefon Nr. 58-5-79, 58-5-80
 Drahtanschrift: Bauwesen Wien
Geschäftsstellen: Graz und Innsbruck.
Ausführung aller Arten von Hoch-, Tief- und Eisenbetonarbeiten.
 2238

ASPHALT-UNTERNEHMUNG JOSEF LOSOS
 Wien, XV., Hütteldorfer Straße 24. — Telefon 31-606.
 Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen, Presskiesdächer, Isolierungen und Dachpappen
 Kontrahent der Gemeinde Wien.
 2114

Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft
 Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. 29-5-40 Serie Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telefon 55-5-81
 In Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Düsseldorf.
 Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- u. Siederohren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen etc. etc.
 9812

Bauunternehmung Leo Landesberg, Wien, I.
 Eisenbahn-, Wasser-, Brücken-, Straßen- und Hochbau. Spezialabteilungen für hochalpine Bauten und Trockenlegung.
 Bureau: I., Nibelungengasse 11. Telefon Nr. 72-50.
 Lagerplatz: X., Arsenal. Zweigniederlassung: Vöslau.
 2198

Eisenkonstruktionen aller Art
 Gasbehälter, Kioske, Dach- und Deckenkonstruktionen, Patent Tragnetzeblech
Wien Waagner-Biró A. G. Graz
 Telefon-Nummer 52-5-40 Wien, V., Margaretenstrasse 70 Telefon-Nummer 52-5-40

SCHEMBER - WAAGEN

Spezialerzeugnisse:

Automatische
Waagen
Kontrollwaagen
Brückenwaagen



Spezialerzeugnisse:

Automatische
Waagen
Kontrollwaagen
Brückenwaagen

C. SCHEMBER & SÖHNE
BRÜCKENWAAGEN- UND MASCHINENFABRIKEN AKTIENGESELLSCHAFT
WIEN-ATZGERSDORF 2176

Seb. Reizner & Sohn

Holzhandlung

Lagerplätze: 3. Bezirk, Erdberger Mais 2626 — Telefon 90-4-69
3. Bezirk, Arsenalweg Nr. 55 — Telefon 91-2-23
2006 Filiale:
Holzbearbeitung, 3. Bez., Rennweg 118

Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten-
und Wandfliesenunternehmung

S. Steiner

Hiederlage:
Wien, VII., Siebensterngasse 16
Telephon: 95-0-76 31-2-08.

Lagerplatz:
XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20
Telephon: 10-7-16.

liefert: Glasierte Steinzeug-
röhren, Wandfliesen-, Fuß-
boden- und Trottoir-Platten,
Schamotte- und Klinkerziegel,
Schamotte-Mörtel;
ferner: Ausführungen von Wand-
verkleidungen, Fußboden-Pflaste-
rungen und komplette Kanali-
sierungsanlagen

Telephon- und Telegraphen-Fabriks-A.-G.

Kapsch & Söhne

Wien XII. Bez., Johann Hoffmann-Platz 9
Telegraphen-, Telephon- und Radio-Einrichtungen
aller Art in erstklassiger Ausführung. Telephon-
zentralen, Haustelegraphen, Elemente u. Batterien

Telephon-Nummer: 89-5-20. Telegramm-Adresse: Kapsch Wien.

2100

HOFFHERR - SCHRANTZ - CLAYTON - SHUTTLEWORTH A. - G.

Wien, XXI/1., Shuttleworthstraße 8

übernimmt Arbeiten für Kesselschmiede,
Schmiede, Gießerei und Holzbearbeitungs-
werkstätte.

Erstklassig und modernsteingerichtete
Werkstätten zur Verfügung, daher vor-
zügliche Ausführung, Leistungsfähig-
keit und Konkurrenzfähigkeit gesichert.

2209

Perkeo-Stankö-Schaum-**Löschapparate**

zuverlässig und bewährt.

Hand - Schaumlöscher,
Schaum - Großlöschgeräte,
Fahrbare und ortsfeste Anlagen.

Prospekte kostenfrei.

PERKEO Feuerschutzunternehmung,
Gesellschaft m. b. H. 2223 a WIEN, XX.

**Dynamo- und Elektromotoren-Bauanstalt****F. Machek & Ges.**

Wien, VI., Linke Wienzeile 178
Telephon 46 2069 Telephone 46



Kraft- und Lichtenanlagen. Prompte Ausführung
aller Reparaturen.

GEMEINNÜTZIGE BAUGESELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON SERIE 52-5-35

1990

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezial-
betriebe und Filiale Salzburg.

F. Künzl & E. Sossik

Baumeister

2230

Wien, XII., Schönbrunner Straße 285. — Tel. 83-0-53.

Ausführung von Baumeister- und Ingenieur-Bauten.

WIENER LOKOMOTIV-FABRIKS-A.-G.

Wien, XXI., Floridsdorf, Brünner Straße 57

Tel. Serie 10-5-30 (3 Stellen)

Telegr.-Adresse: Lofag-Wien

Materialverwaltung Tel. 10-7-67

Altrenommierte Maschinenfabrik

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel,
Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter und Reservoir jeder Art,
Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung
bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder
Größe, Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität

Dampfstraßenwalzen bestbewährter Konstruktion

Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten. Kürzeste Liefer-
zeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos

2108

A. E. G.-Union, Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Inst.-Büro für Wien u. Umgebung: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5

Zentrale:

Wien, XXI. Bezirk

Telephon Nr. 5-55 Serie

VI., Gumpendorfer Straße 6

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Leistung, Spannung und Stromart,
Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, komplette Kino-Anlagen etc.

2082